

RS OGH 1930/11/11 1Ob941/30, 3Ob44/62, 3Ob107/78, 3Ob158/78, 3Ob69/79 (3Ob70/79), 3Ob55/82, 3Ob1033/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.11.1930

Norm

RAO §19a

Rechtssatz

Das Pfandrecht des Rechtsanwaltes schließt die Aufrechnung von Gegenforderungen nicht aus, die schon begründet waren, als die Kostenforderung entstand.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 941/30

Entscheidungstext OGH 11.11.1930 1 Ob 941/30

Veröff: SZ 12/217

- 3 Ob 44/62

Entscheidungstext OGH 08.10.1962 3 Ob 44/62

Ähnlich; Veröff: JBI 1963,482 (mit Glosse von Wahle)

- 3 Ob 107/78

Entscheidungstext OGH 05.09.1978 3 Ob 107/78

- 3 Ob 158/78

Entscheidungstext OGH 14.11.1978 3 Ob 158/78

Veröff: AnwBI 1981,427

- 3 Ob 69/79

Entscheidungstext OGH 13.06.1979 3 Ob 69/79

- 3 Ob 55/82

Entscheidungstext OGH 24.03.1983 3 Ob 55/82

- 3 Ob 1033/89

Entscheidungstext OGH 13.12.1989 3 Ob 1033/89

- 3 Ob 14/92

Entscheidungstext OGH 26.02.1992 3 Ob 14/92

Beisatz: Gilt auch für Kostenersatzforderung des Verfahrenshelfers. (T1)

- 3 Ob 2280/96g

Entscheidungstext OGH 28.08.1997 3 Ob 2280/96g

- 3 Ob 43/02y

Entscheidungstext OGH 19.09.2002 3 Ob 43/02y

Veröff: SZ 2002/121

- 3 Ob 252/09v

Entscheidungstext OGH 28.04.2010 3 Ob 252/09v

Beisatz: Dies auch nach Zahlungsverlangen des Rechtsanwalts. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1930:RS0072082

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.06.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>